

Stirnweiß im internationalen Rennen

Als Bundessieger jetzt auch in München

Als Bundessieger auf dem Gebiet der Feinmechanik im Leistungswettbewerb der Handwerksjugend nimmt nunmehr Manfred Stirnweiß aus Baiersdorf, 18 Jahre und Feinmechaniker bei Siemens AG UB Med, am „Internationalen Berufswettbewerb München 73“ teil.

An dem Wettbewerb, der in diesen Tagen bis zum 15. August in den Münchener Messehallen stattfindet, kämpfen in 33 Wettbewerbsberufen mehr als 300 Jugendliche aus Industrie und Handwerk aus 14 europäischen und drei asiatischen Ländern um die ersten Plätze. Träger und Veranstalter sind der Deutsche Industrie- und Handelstag (DIHT) und der Deutsche Handwerkskammertag (DHKT).

Manfred Stirnweiß war Mitte Juli — das ET berichtete darüber — vom Baiersdorfer Bürgermeister im Rahmen einer Stadtratsitzung ein gerahmtes Stadtwappen überreicht worden, nachdem er im Leistungswettbewerb der Handwerksjugend auf Kreis-, Kammer- und Landesebene alle Konkurrenten hinter sich gelassen hatte und auch Bundessieger auf dem Gebiet Feinmechanik geworden war.